

Wertschätzung für die Musiker

Die Blasmusik erfreut sich im Bezirk hoher Wertschätzung. Über 1.160 Musiker und Musikerinnen sind aktiv.

KRAKAU. Im Mehrzwecksaal in Krakauebene versammelten sich kürzlich Delegierte aller 25 Musikvereine, Funktionäre im Bezirksblasmusikverband und Ehrengäste zur Bezirks – Jahreshauptversammlung. Letztes Jahr wurde Klaus Hösele, Obmann des MV St. Georgen ob Murau, zum neuen Bezirksomann gewählt. Er konnte gemeinsam mit Bezirkskapellmeister Helmut Eichmann, Jugendreferentin Marlene Seidl, Stabführer Michael Unterweger und EDV-Beauftragten Erwin Ebner vom Vereinsjahr berichten.

In den 24 Musikvereinen sind aktuell 1.160 Musikerinnen und Musiker aktiv. Mangelnder Nach-

wuchs ist in den Musikkapellen kein Thema, denn aktuell sind 206 Jugendliche in Ausbildung und schon in Vereinen aktiv, 243 werden für die Übernahme in die Vereine vorbereitet. Die Ausbildung erfolgt durch die Musikschule Murau. Alle Vereine gestalten über das Jahr hindurch sowohl kirchliche wie auch gesellschaftliche Festlichkeiten mit Blasmusikklängen. Die Aus- und Weiterbildung wird aktiv gepflegt, dazu gehören auch die beinahe wöchentlichen Proben der Musikkapellen.

Bei der Marschmusikwertung in Ranten wirkten der MV-Katsch – Frojach in Stufe B, der MV St. Ruprecht – Falkendorf in Stufe C, die Musikvereine Althofen, Winklern – Oberwölz und St. Georgen ob Murau in Stufe D mit. Die Stabführerprüfungen haben letztes Jahr Josef Esser, Benedikt Fritz (Niederwölz), Gabriel Greimer, Tina Kobald, Markus Ruck (Katsch

– Frojach), Andreas Schnitzer (Lassnitz), Martin Pobatschnig (Mühlen), Christoph Lassacher (Predlitz-Turrach) – jeweils mit Auszeichnung und Lukas Frisch (St. Veit/Gegend) mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen.

Das Jugend – LAZ haben 41 bestanden, in Bronze 48, in Silber 26 und Gold 6. Dies sind Carina Gerold und Christian Gerold (MV Ranten), Marcel Kötzinger (MV Scheifling – St. Lorenzen), **Veronika Preisl (MV Mariahof)**, Emelie Prestele (MV Murau) und Johanna Rauter (MV Predlitz-Turrach).

Die Musikkapellen wurden von den Gemeinden mit rund 121.000 Euro und vom Land mit 41.800 Euro gefördert, in Summe betragen die Subventionen 189.000 Euro, die Gesamtaufwendungen für Instrumente, Bekleidung und sonstige Anschaffungen und Kosten beliefen sich letztes Jahr auf fast 948.000 Euro, somit mussten von den Vereinen fast 760.000



Die seitens des Landesverbandes geehrten Funktionäre in den Musikvereinen mit den Ehrengästen.

Foto: Anita Galler

Euro mit Veranstaltungen selbst erwirtschaftet werden. Damit leistete man einen hohen Beitrag zur Wertschöpfung in der Region, so die Verantwortlichen im Bezirksverband.

Am 10. Mai werden in der Aula der Alten Universität in Graz die „Robert Stolz Medaille“ an die Musikvereine Katsch – Frojach, Ranten und St. Georgen am Kreischberg und der „Steirische Panther“ an den MV Niederwölz verliehen.

Vom 7. bis 9. Juni feiert der MV Krakauebene sein 150 – jähriges Bestehen mit dem Bezirksmusikfest am 9. Juni.

Vom Landesverband wurden **Daniel Schellenberg, Werner Ofner, August Seidl, Marlene Seidl** und Erwin Ebner mit der Verdienstmedaille in Silber sowie Bez. Kpm. Helmut Eichmann und MS Dir. Wolfgang Fleischhacker mit der Verdienstmedaille in Gold ausgezeichnet. **Galler**